

# Ausbildungsmöglichkeiten transparent machen

## Gewerbeverein führt Umfrage durch - Betriebsbesichtigungen geplant

**05.12.2009.** Wer ausbildet schlägt gleichsam mehrere Fliegen mit einer Klappe. Er gibt jungen Menschen die Chance auf einen gelungenen Einstieg ins Berufsleben. Er sichert die Zukunft des eigenen Unternehmens. Und langfristig gesehen wird die Infrastruktur der Region gestärkt, da die jungen Menschen in der Heimat Zukunftsaussichten sehen und somit nicht gezwungen sind in andere Gebiete oder städtische Bereiche abzuwandern. Oftmals fehlen den Schülerinnen und Schülern bzw. deren Eltern aber ausreichende Informationen über die Möglichkeiten, die vor Ort geboten werden. Deshalb hat der Gewerbeverein Kempenicher Land e.V. bei seinen Mitgliedern eine Umfrageaktion gestartet um zusammen zu tragen, welche Ausbildungsangebote in der Region vorhanden sind. Das Ergebnis wird dann den entsprechenden Schulen zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus ist geplant Betriebsbesichtigungen zu organisieren, um Kindern und Jugendlichen einen direkten Einblick in das Berufsumfeld zu geben. Ein erstes Abstimmungsgespräch hat diesbezüglich bereits mit Rektor Stefan Kley von der Regionalschule plus in Niederzissen stattgefunden.

In einer Zeit, in der durch die demografische Entwicklung immer weniger Bewerber für Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen, leistet der Gewerbeverein mit den beiden neuen Bausteinen einen weiteren wichtigen Beitrag die Bindung junger Menschen an die ländliche Region zu gewährleisten. Auf der Homepage „[www.gewerbeverein-kempenich.de](http://www.gewerbeverein-kempenich.de)“ können die Mitgliedsbetriebe schon seit Anfang des Jahres freie Ausbildungsplätze, aber auch Angebote für Praktika einstellen.